

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 82 (1995)  
**Heft:** 11: Das ideale Heim II = L'habitation idéale II = The ideal home II

**Artikel:** Holzbausiedlung in Au SG, 1994-1995 : Architekten Marco Koepfel, Carlos Martinez  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-62296>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Holzbausiedlung in Au SG, 1994–1995

Architekten: Marco Koeppel, Carlos Martinez, Widnau

Sieben Doppelhäuser besetzen hufeisenförmig ein rund 10000 m<sup>2</sup> grosses, ehemals landwirtschaftlich genutztes, flaches Grundstück am Rande des Baugebietes. Im Interesse niedriger Erstellungskosten wurde die Siedlung – mit Ausnahme der an Ort errichteten Untergeschosse – als reine Holzkonstruktion weitgehend in Werkstattfertigung ausgeführt. Aussen praktisch uniform, eröffnen die Häuser dank betont einfacher Grundstruktur grossen Spielraum für den individuellen Ausbau im Innern.

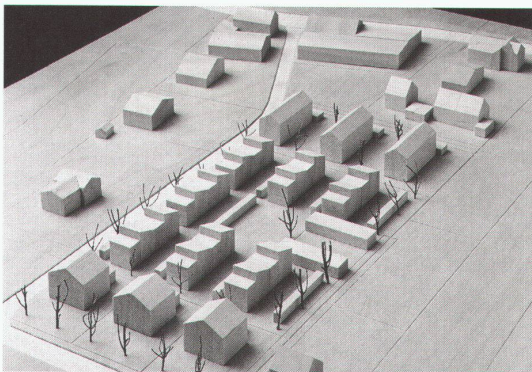
Der längsrechteckige Grundriss wird über die gesamte Haustiefe von 6 Metern mittels vorgefertigter Dach- und Deckenelemente, aufgebaut aus Brettschichtholzträgern und Dreischichtplatten, überspannt. Die Aussenwände sind geschossweise abgebunden und – inklusive innerer Fermacell-Verkleidung und äusserer Beplankung aus Lärchenholz – ebenfalls im Werk vorbereitet, wobei aus Gründen der Montage die Eckstösse an Ort verkleidet wurden. Die einzelnen Fassadenplatten sind an den vertikalen Kanten abgefälzt und jeweils mit eingelassenen U-Profilen gefügt, was eine korrekte Entwässerung der Stösse gewährleistet. Bei den Lärchenholzfenstern konnten dank der Beschränkung auf lediglich zwei Formate – raumhohe Fenstertüren und 1,20 m hoher Normaltyp – bedeutende Einsparungen erzielt werden. Alle äusseren Teile sind unbehandelt.

Entscheidend für die Ökonomie der Siedlung ist neben der Vorfabrikation das räumliche Konzept in Grund- und Aufriss. Die Grundflächen von 6×10 m werden durch eine einläufige Treppe als einzigem fixem Element halbiert, womit sich die Verkehrsflächen auf ein Minimum reduzieren. Die Zimmereinteilung erfolgt nach den Bedürfnissen der Bauherren, inklusive Position und Grösse der Küche.

Wesentlich nicht nur für die charakteristische Physiognomie der Siedlung, sondern auch für den räumlichen und funktionalen Reichtum, ist der als Ateliergeschoss mit offener Terrasse ausgebildete Dachabschluss. In Anlehnung an dörfliche Strukturen unterscheidet die Siedlung auf der Ebene des Gesamtplans nur andeutungsweise öffentliche und private Räume; eingeschossige Schuppen schirmen den direkten Einblick von Zeile zu Zeile ab, im übrigen ist die um einen zentralen Platz gruppierte Anlage in Längs- und Querrichtung durchlässig. Im Haus dann nimmt der Grad an Privatheit von Geschoss zu Geschoss zu, um schliesslich mit Atelier und Dachterrasse den freien, aber intimen Raum wiederzugewinnen.

Die Gebäudekosten für ein Haus von 164 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche betragen 300 000 Franken, die Bauzeit inklusive Untergeschosse nahm sechs Monate in Anspruch.

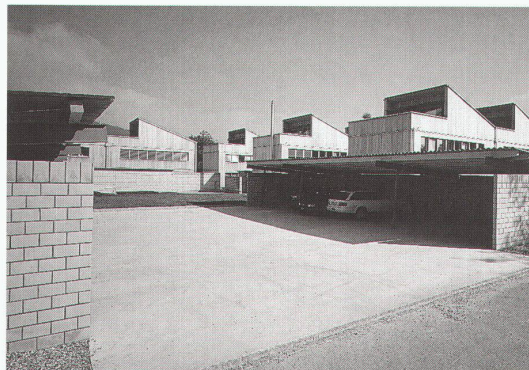
Red.



### Situationsmodell

- Modèle de situation
- Site model

Foto: Till Hückels, Dornbirn



### Zentraler Siedlungsraum

- Zone centrale d'habitat
- Central development area

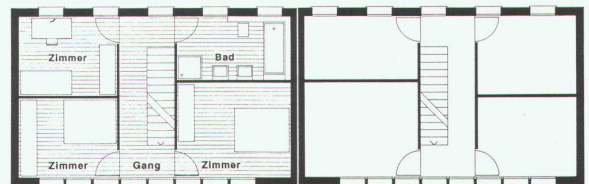
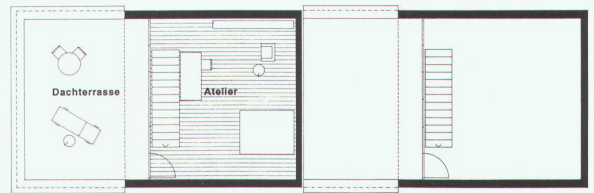
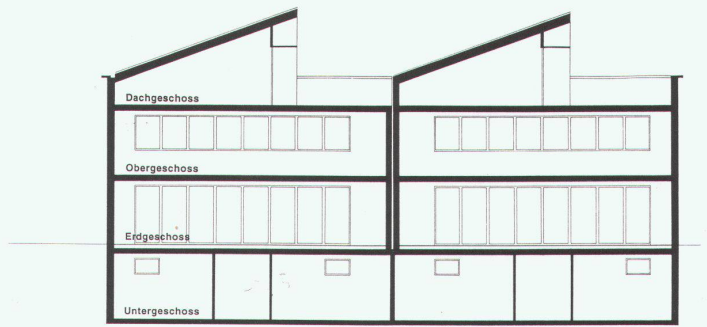
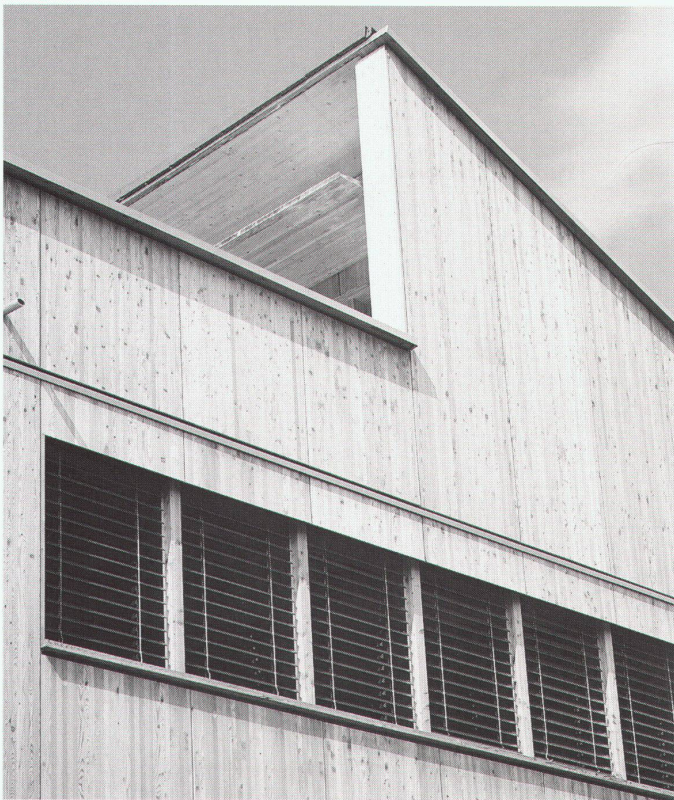
Foto: Till Hückels, Dornbirn

### Ansicht Stirnseiten von Nordwesten

- Vue de la façade de nord-ouest
- View of the frontage from the northwest

Foto: Tanja Schindler, Greifensee





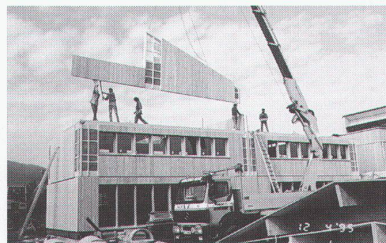
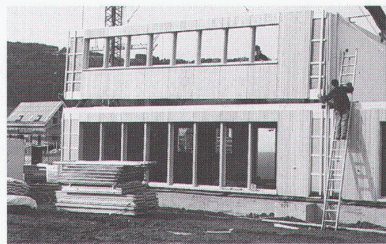
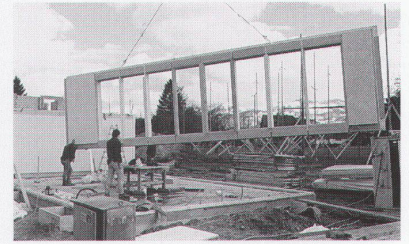
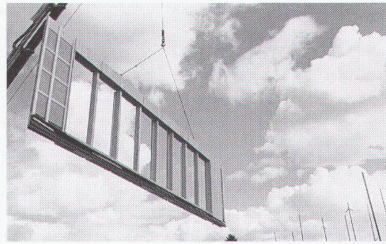
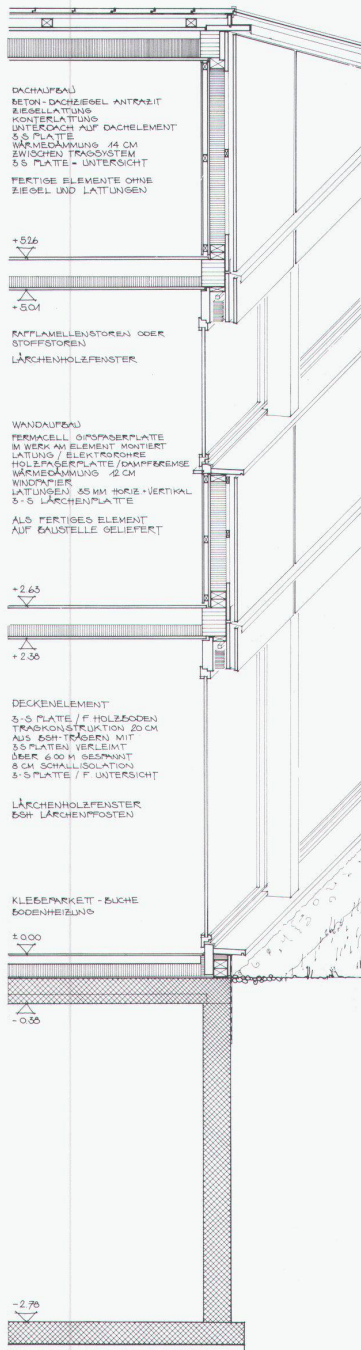
**Längsschnitt eines Doppelhauses**  
 ■ Coupe longitudinale d'une maison jumelée  
 ■ Longitudinal section of a double house

**Dachgeschoss**  
 ■ Etage attique  
 ■ Roof floor

**Obergeschoss**  
 ■ Etage  
 ■ Upper floor

**Erdgeschoss**  
 ■ Rez-de-chaussée  
 ■ Ground floor

**Dachabschluss**  
 ■ Faltage  
 ■ Roof edging strip  
 Foto: Till Hückels, Dornbirn



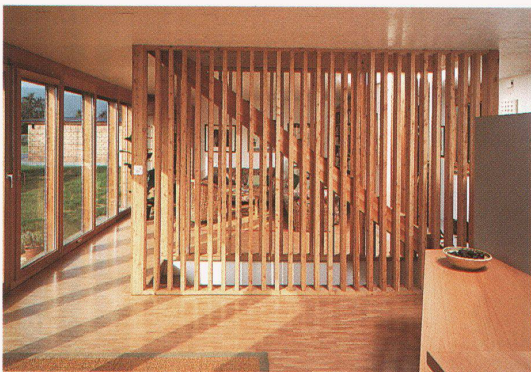
**Axonometrischer Wandschnitt**  
 ■ Arrêt de cloison axonométrique  
 ■ Axonometric wall section

**Baublauf**  
 ■ Déroulement  
 des travaux de construction  
 ■ Construction process



**Ansicht  
der nördlichen Zeile von Osten**

- La rangée nord vue de l'est
  - View of the north row  
from the east
- Foto: Tanja Schindler, Greifensee



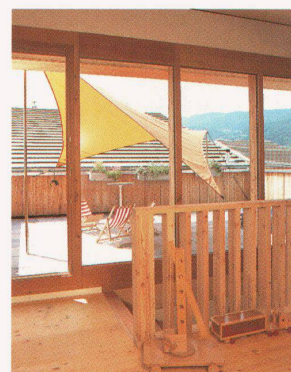
**Ausbauvariante  
mit offener Treppe im Erdgeschoss**

- Variante de travaux d'achèvement  
avec escalier ouvert au rez-de-  
chaussée
  - Inner finishings, variant with  
open staircase on the ground floor
- Foto: Till Hückels, Dornbirn



**Ausbauvariante mit geschlossener  
Treppe im Erdgeschoss**

- Variante de travaux d'achèvement  
avec escalier fermé au rez-de-  
chaussée
  - Inner finishings, variant with  
closed staircase on the ground floor
- Foto: Tanja Schindler, Greifensee

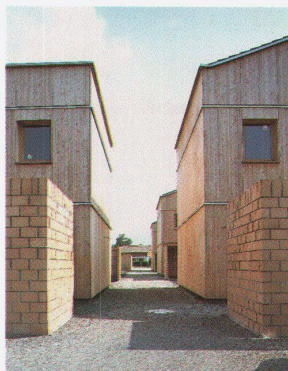


**Atelier mit Dachterrasse**

- Atelier avec terrasse sur toit
  - Studio with roof terrace
- Foto: Tanja Schindler, Greifensee



**Ansicht  
der nördlichen Zeile von Westen**  
 ■ La rangée nord vue de l'ouest  
 ■ View of the north row  
 from the west  
 Foto: Tanja Schindler, Greifensee



**Querverbindung**  
 ■ Liaisons transversales  
 ■ Transverse connection  
 Foto: Tanja Schindler, Greifensee



**Ansicht  
einer Wohneinheit von Süden**  
 ■ Vue d'une unité d'habitat du sud  
 ■ View of a living unit from  
 the south  
 Foto: Till Hückels, Dornbirn